

SANKTJOHANSER



flat / dasregal



flat rolltisch, kompaktwerkstoff weiss oder schwarz, massivholz oder multiplex. **dasregal** modulares regal und sideboardsystem. massivholz oder multiplex.

linear / slow / dasregal



linear tisch, massivholz. bein und platte 4 cm. beinposition wählbar. ansteckplatten. h 72; b 90; l 200, 225, 245, 265, 290.

digital



digital modulares sideboard und regalsystem, kompaktwerkstoff. weiss oder schwarz. raumteiler. schubladen und klappen. b 40-400; t 34, 43.

dinadrei



dinadrei bett, massivholz oder multiplex. seitlicher bettrand als 15 cm breite ablage. für jedes matratten- und rostmass.

slow / dinavier



dinavier tisch, massivholz oder edelstahl. bein und platte mit einer ansichtsbreite von 6 cm. ansteckplatten. h 74; b 85, 95, 110; l 85, 95, 110, 180, 205, 225, 245, 290.

iku / quartier



iku bett, stapelbett, tagesliege. massivholz oder multiplex, stahl. einsteckbare ablagewinkel. für jedes matratten- und rostmass. **quartier** rollschrank, holz oder textilbespannt. zweiteiliger koffer- oder einzelschrank. h 110, 135, 204; t 40, 60; b 70.

analog



analog modulares regal- und sideboardmöbel, massivholz, multiplex oder mdf. schubläden. schiebetüren. lichte fachhöhen 25, 34, 52; t 31, 40; b 70-280.

relikt



relikt universalmöbel. massivholz oder multiplex. drei-, vier- oder allseitig geschlossen. h 32, 41; b 40, 60, 64, 80; l 40, 60, 80.

linear von l. linealis „durch linien charakterisiert“, in der pysik: als variable abhängig von einer mit hilfe einer geraden dargestellte grösse. **dinavier** bez. für das in europa gebräuchlichste papierformat (abk.: din a4): 210 x 297 mm (bxl). vier beine, eine platte. wie striche auf dem papier. für uns der tisch der tische. holz oder edelstahl. **ukw** abk.: ultrakurzwelle, elektromagnetische welle mit einer wellenlänge unter 10m (→ radiofrequenz). wiederholung ohne langeweile. poetik und geometrie.ornamente des geordneten zufalls. **slow** engl., langsam. → slow food (int. organisation für natürliches und genussvolles essen, 1986 von carlo petrini als gegenbewegung zum fastfood gegründet). gäbe es langsame materialien, filz würde dazu gehören. **dinadrei** bez. für ein in europa gebräuchliches übergrosses papierformat (din a3): 297 x 420 mm (bxl).faltung. ein liegendes z. zwischen kopf- und fussteilzwei scheinbar schwebende flächen. **analog** entlehnt aus dem l. analogia, dieses vom gr. analogia: ähnlich, sinngemäss anwendbar; aus gr. ana (zurück) und logos (mass, vernunft). oft denken wir an: otl aicher, digital und analog. **dasregal** kunstwort, steht für den gedanken an ein archetypisches möbel: das einfache regal. horizontale und vertikale flächen aneinandergefügt. selbstverständliche existenz. ohne parasitäre form. **quartier** entlehnt aus dem frz. quartier: viertel, unterkunft, herberge von l. quartus d. vierte teil. bedrucktes papier als quartier der besonderen art: quarthefte für kultur und literatur. **iku** kunstwort. lautsprachliche assoziation zu IQ und zur japanischen sprach- und produktkultur.ruhe. in raum und kopf. nur im schlaf existiert der mensch in echtzeit. (→ jean baudillard, das perfekte verbrechen, matthes+seitz berlin 1996). **digital** entlehnt aus digital „ziffernd betreffend“. zu digit „ziffer“ aus l. digitus „finger (zum zählen)“. die darstellung der welt durch zahlen ist seit altersher mit der suche nach erkenntnis verbunden.abstraktion wünscht sich meist klarheit, wie ein regal, das nur aus linien besteht. **relikt** entlehnt aus dem l. relictum,„das übriggelassene“. in der wissenschaft das letzte exemplar einer vormaligen zeit. als wesentliches gegenwärtig war und es noch einfache kisten gab. **dinanull** dina0. papiergrösse, die die grundlage aller anderen din-a papierformate darstellt. gewissermassen ist null ja nicht existent, sondern immer nur als eine annäherung an sich selbst. was sie mit uns menschen verbindet.minimierung. weniger geht nicht. **layout, fotografie:** matthias sanktjohanser. ©2010 **www.sanktjohanser.net**